An einen Haushalt! **Amtliche Mitteilung!** Zugestellt durch Post.at

Gemeindeinformation 3/2020
Gemeinde Schäffern

Dorfstraße 7/3, 8244 Schäffern, Tel: 03339/7070 Fax: DW 4, Email: gde@schaeffern.gv.at; www.schaeffern.gv.at

Schäffern, Juni 2020

AKTUELLE INFORMATIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

Die Mitarbeiter unseres Gemeindeamtes stehen wieder persönlich für Sie zur Verfügung.

Parteienverkehr:

Montag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
und
Freitag 14:00 – 17:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ

Montag – Freitag 07:00 – 18:30 Uhr
Samstag 07:00 – 12:00 Uhr

ALT- UND PROBLEMSTOFFE:

Jeden 1. Samstag im Monat,
von 08:00 – 11:30 Uhr

Jeden 3. Freitag im Monat,
von 13:00 – 16:30 Uhr

Abfallsäcke jeglicher Art können NUR mehr im ASZ an diesen Sammeltagen abgeholt werden.

IMPRESSUM
Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schäffern; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Thomas Gruber und Mitarbeiter; Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten

ERHEBUNG SOMMER-KINDERGARTEN

Wir bitten alle Eltern, die **Bedarf an einem Sommerkindergarten haben**, sich **umgehend** (bis spätestens 26. Juni 2020) direkt im Gemeindeamt zu melden.

Der Sommerkindergarten würde **4 Wochen lang** gleich im Anschluss an den Kindergarten stattfinden und ist für alle **Kinder im Alter zwischen 18 Monaten und Ende Volksschulalter** möglich.

Wir möchten darauf hinweisen, dass eine **Mindestanzahl von 8 Kindern** gegeben sein muss.
Daher bitte um baldige Rückmeldung zur besseren Planbarkeit bei ausreichend Interessenten.

NACHMITTAGSBETREUUNG

Die Erhebung für die Nachmittagsbetreuung für das kommende KIGA/Schuljahr läuft bereits.

Aktuell sind jedoch noch wenige Interessenten, um ein passendes Angebot zu finden.
Deshalb ist ein Besprechungstermin geplant, zu dem alle interessierten Eltern eingeladen werden.

TERMINABSAGEN

Wie viele andere Veranstaltungen sind dieses Jahr auch **das Ferienspiel** und der **Bauernbund-Ausflug abgesagt!**

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

In den Vergangenen Jahren konnten wir um diese Zeit über diverse Veranstaltungen und Aktivitäten in unserer Gemeinde berichten.
Diese sind durch die aktuellen Corona Situation alle ausgefallen. Dank der eingehaltenen Maßnahmen sind sämtliche schrittweise Lockerungen der Regierung im Gange.

Mein besonderer Dank gilt allen, für die große **Hilfsbereitschaft** und den **Zusammenhalt** in dieser schwierigen Zeit. So konnte nun auch das Lieferservice der Gemeinde eingestellt werden und wir kehren langsam in die Normalität zurück.
Ein besonderer **Dank** gilt auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im gesamten **Gemeindedienst**, sowie den **Lehrerinnen** in der Volksschule für den großartigen Beitrag, diese Krise bestmöglich zu meistern.

Finanziell stellt uns diese Krise auch vor großen Herausforderungen. Trotzdem sind wir aber bestens bemüht **wichtige Vorhaben** umzusetzen. Die Errichtung des neuen Gemeindeplatzes befindet sich im Finale. Die offizielle Eröffnung wird jedoch erst 2021 stattfinden.

Unsere **Kinder** im Kindergarten können sich über neue Spielgeräte freuen. Die **Brücken** Stübeggweg und Hofersiedlung wurden wie geplant **neu errichtet**.

Die Planungstätigkeiten für die **Wasserversorgung Karnegg-Elsenau** sind im Laufen.
Unsere Außendienstmitarbeiter sind derzeit mit den Mäharbeiten beschäftigt. Mein besonderer **Dank** gilt wieder all jenen, die in allen Ortsteilen an der Ortsbildpflege, den Mäharbeiten, dem Blumenschmuck und vielem mehr **Hand anlegen**.

Coronabedingt musste die **Gemeinderatswahl** auf den **28. Juni** verschoben werden. **Meine Bitte** ergeht an alle, **vom Wahlrecht** Gebrauch zu machen und auch die Möglichkeit der **Wahl mittels Wahlkarte** zu nutzen.

Nähere Informationen über das Gemeindeleben und zur Gemeinderatswahl finden Sie auf den folgenden Seiten.

Abschließend wünsche ich uns für die kommenden Wochen das Allerbeste und vor allem viel Gesundheit. Den Schülerinnen und Schülern darf ich jetzt schon erholsame Ferien und euch allen eine schöne Sommerzeit wünschen!

Euer Bürgermeister

FEUERLÖSCHER - ÜBERPRÜFUNG

Freiwillige Feuerwehr Schäffern

Am <u>Samstag, 04. Juli 2020,</u>

von <u>08:00 Uhr bis 12:00 Uhr,</u>

im Feuerwehrhaus Schäffern

NAHVERSORGUNG „FAHR NICHT FORT – KAUF IM ORT“

In der Corona - Krise haben wir gesehen, wie wichtig die Nahversorgung für unseren Ort ist. Durch unser spezielles Lieferservice, welches von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit **unserem Nahversorger „Nah und Frisch“ Herbert Sientschnig** durchgeführt wurde, konnten wir auch in schwierigen Zeiten die Grundversorgung mit Lebensmitteln etc. aller Gemeindebürger sichern.

Ein herzliches Dankeschön an Herbert Sientschnig und seinem Team für diese Aktion!

Vielen Dank auch an unseren Allgemeinmediziner Dr. Fast und seinem Team, mit dem wir ein Medikamenten – Lieferservice zur Verfügung stellen konnten.

Gerade jetzt ist es wichtig, unsere heimische Wirtschaft zu stärken.

Durch **regionales Einkaufen** und regionalen Konsum bei unseren **örtlichen Dienstleistern** und in der **Gastronomie** können wir einen wichtigen Beitrag leisten, diese auch in unserer Gemeinde weiterhin zu erhalten.

*Nutzen Sie unsere **Schäfferner Einkaufsgutscheine** als Geschenk für jeden Anlass und unterstützen Sie damit unsere Wirtschaftstreibenden.*

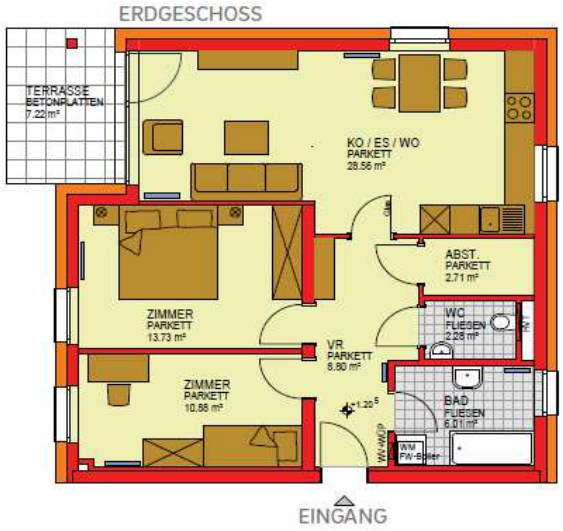
WOHNHAUSANLAGE AM SCHMALUS

Nach Konkurs einer Baufirma konnten nun die Bauarbeiten unserer neuen Wohnhausanlage fortgesetzt werden. Der voraussichtliche **Fertigstellungstermin ist mit Ende März 2021** geplant.

Es werden **6 geförderte Wohneinheiten** in der **Größe von 50 – 75 m²** gebaut. Aktuell sind noch Wohnungen frei.

Bei Interesse bitte direkt an folgenden Kontakt der Wohnbaugruppe Ennstal wenden:

Peter Steiner jun.
Wohnungsvermarktung
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen
Tel: +43 3612 273 – 211
peter.steiner_jun@wohnbaugruppe.at
www.wohnbaugruppe.at



GEMEINDERATSWAHLEN 2020

Laut Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung wurde die Fortführung des Wahlverfahrens der Wahlen für den Gemeinderat beschlossen. Der Ersatzwahltag ist für **Sonntag, den 28. Juni 2020** festgesetzt.

Das Wahllokal befindet sich in der **Volksschule Schäffern** und ist am Wahltag zur Ausübung des Wahlrechtes von **07:30 bis 14:00 Uhr** geöffnet.

Wahlkarten, die bereits vor dem ursprünglichen Wahltermin ausgestellt wurden, sowie alle Stimmzettel, die bei der vorgezogenen Stimmabgabe abgegeben wurden, behalten ihre Gültigkeit.
Diese werden bis zum Wahltag unter Verschluss gehalten und werden erst mit allen anderen abgegebenen Stimmzetteln am Ende des Wahltages ausgezählt.

Alle wahlberechtigten Personen erhalten eine amtliche Wahlinformation, welche ins Wahllokal mitzubringen ist.

Wir bitten um Beachtung, dass all jene Personen, welche bereits mittels Wahlkarte/Briefwahl oder mittels vorgezogener Stimmabgabe von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben, nicht mehr wahlberechtigt sind.

Falls Sie am Wahltag nicht persönlich ins Wahllokal kommen können, steht Ihnen die Möglichkeit der Briefwahl zur Verfügung.

Dafür benötigen Sie eine **WAHLKARTE**, welche Sie **persönlich** bei der Gemeinde, **schriftlich** per Mail oder Fax, auf unserer **Homepage**, oder mittels vorgedruckten **Wahlkartenantrags** (Abschnitt der personalisierten Wählerinformation) beantragen können.

Anträge für die Ausstellung von Wahlkarten sind **schriftlich bis spätestens Mittwoch, 24. Juni 2020** oder **mündlich bis spätestens Freitag, 26. Juni 2020, 12:00 Uhr** bei der Gemeinde zu stellen.

Aufgrund des Corona-Virus wird die Wahl unter Einhaltung **besonderer Hygienemaßnahmen** durchgeführt. Beachten Sie daher die nachfolgenden Empfehlungen für Wählerinnen und Wähler.

EMPFEHLUNGEN FÜR WÄHLERINNEN UND WÄHLER

Ansammlungen vermeiden und Abstand halten

Vor und in dem Wahllokal sind **Ansammlungen zu vermeiden** und eine dauerhafte **Distanz von einem Meter** zwischen sich und einer anderen Person einzuhalten.

Mund-Nasen-Schutz tragen

Vor Eintritt in das Gebäude des Wahllokales und **während des gesamten Aufenthaltes** darin soll ein **Mund-Nasen-Schutz getragen werden.** Neben der Verwendung eines einfachen Mund-Nasen-Schutzes ist auch das Tragen eines Gesichtsvisiers möglich.
Erst nach Verlassen des Gebäudes (nicht des Wahllokales) kann der Mund-Nasen-Schutz wieder abgenommen werden.

Handhygiene

Die **Hände** sollen bei Betreten des Wahllokales mit den **bereitgestellten Mitteln desinfiziert** werden.

Es sollte darauf geachtet werden, dass der Behälter – sofern möglich – mit dem Ellenbogen bedient wird und das Desinfektionsmittel zumindest 30 Sekunden auf den Händen verteilt wird.

Atemhygiene

Beim Husten oder Niesen sind Mund und Nase mit gebeugtem Ellenbogen oder einem Papiertaschentuch bedeckt zu halten und ist das Papiertaschentuch sofort zu entsorgen.

Vorlage des Lichtbildausweises/der amtlichen Urkunde

Es wird empfohlen, den amtlichen Lichtbildausweis bzw. die amtliche Urkunde zur Identitätsfeststellung so bereitzuhalten, dass ein Kontakt mit dem Wahlbehördenmitglied vermieden werden kann **(zB. Aufschlagen der entsprechenden Seite im Reisepass).**

Eigenes Schreibmaterial

Es ist aus hygienischen Gründen vorgesehen, dass zur Stimmabgabe ein **eigenes Schreibgerät (Kugelschreiber, Bleistift, Filzstift etc.)** mitzubringen ist.
Sollte ein solches Schreibgerät nicht mitgebracht werden, wird im Wahllokal ein Einwegschreibgerät zur Verfügung gestellt.

Sofortiges Verlassen des Wahllokales

Sobald die Stimme abgegeben und das Wahlkuvert in die Wahlurne geworfen wurde, ist das Wahllokal sofort zu verlassen. Es wird empfohlen, auch das Gebäude des Wahllokales unmittelbar zu verlassen.

Stand: 10. Juni 2020

TRINKWASSERVERSORGUNG

Die Untersuchung und Kontrolle nach Trinkwasserverordnung BGBl. Nr. 304/2001 wurde am 23.04.2020 vom Wasserlabor der Holding Graz durchgeführt und brachte folgendes Ergebnis:

Parameter		Messwert
Farbe, sensorisch		farblos
Trübung, sensorisch		klar
Geruch, sensorisch		geruchlos
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	8,2
el. Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	75
pH-Wert (vor Ort)		6,5
TOC (org. geb. Kohlenstoff)	mg/l	0,4
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,489
Gesamthärte	°dH	1,5
Carbonathärte	°dH	1,4
Natrium	mg/l	3,0
Kalium	mg/l	< 2
Magnesium	mg/l	< 2

Parameter		Messwert
Calcium	mg/l	8,1
Chlorid	mg/l	1,0
Sulfat	mg/l	8,1
Nitrat	mg/l	2,8
Ammonium	mg/l	< 0,05
Nitrit	mg/l	< 0,005
Eisen (gesamt, gelöst)	mg/l	< 0,03
Mangan (gesamt, gelöst)	mg/l	< 0,003
KBE bei 22 °C	KBE/ml	0
KBE bei 37 °C	KBE/ml	0
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	0
Escherichia coli	KBE/100 ml	0
Enterokokken	KBE/100 ml	0

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Aufgrund der **Trockenheit** sind wir angehalten, mit dem **Trinkwasser sorgsam umzugehen**.

Für alle, die an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, werden keine **Poolfüllungen** mittels Tanklöschfahrzeug oder vom Hydranten durchgeführt, um die Spitzen der Entnahmen möglichst gering zu halten.

Jene Haushalte bei denen der private Hausbrunnen für die Poolfüllung nicht ausreicht, können sich wie bisher an die Feuerwehr wenden.

Um die Versorgungssicherheit gewährleisten zu können, **darf ohne Zustimmung der Gemeinde kein Wasser** aus den Hydranten der **Wasserversorgungsanlage Schäffern** entnommen werden.

KINDERGARTEN SCHÄFFERN

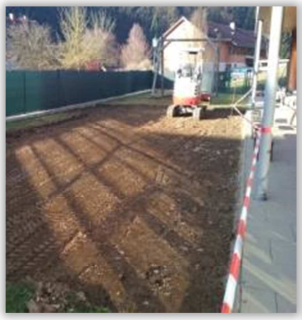
NEUE SPIELGERÄTE FÜR DEN GARTEN

Zeitgerecht mit den wärmeren Temperaturen wurden im Kindergarten Schäffern nun auch die neu erbauten Spielgeräte im Außenbereich fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben.

Die Kinder können sich nun im Kletterturm mit Hängebrücke und Schaukeln austoben oder beim Wasserspiel–Bereich mit dem nassen Element experimentieren.

Die Gemeinde Schäffern freut sich sehr, mit dieser Neuanschaffung ein besonderes Spiel- und Bewegungsangebot im Gartenbereich - zur großen Freude der Kindergartenkinder - geschaffen zu haben.

VORHER:



NACHHER:

Nichts ist selbstverständlich,
umso dankbarer sind wir,
wenn uns mit so viel Liebe
große Wünsche erfüllt
werden!

SPENDE AN MATTHIAS SCHNEEWEIß

Das Hoffest in Spital, welches am 27. Juli 2019 bei Willibald Heissenberger (vulgo Schustermichl) anlässlich seines 60. Geburtstages stattgefunden hat, war ein einzigartiges und großartiges Fest für die Bevölkerung des Ortsteiles Spital.

Willibald Heissenberger möchte sich an dieser Stelle nochmals bei allen Besuchern und Helfern bedanken, die daran beteiligt waren, dass dieses Fest so großartig gelungen ist.

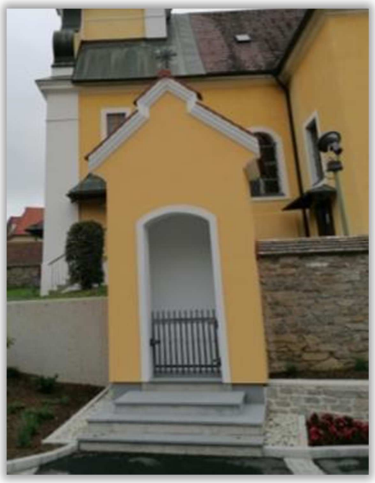
Durch die zahlreichen Spenden aller Festbesucher, hat sich der Jubilar nun entschlossen einen Teil davon seinem Nachbarn Matthias Schneeweiß, dessen Mutter am 31. März 2018 verstorben ist, zukommen zu lassen.

Am Karsamstag wurde die Spendensumme von 2.000,- Euro an Matthias im Beisein seines Vaters überreicht. Familie Schneeweiß bedankte sich auf das Herzlichste für diese großzügige Spende.

Willibald Heissenberger leistete mit dieser Spende einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung für Familie Schneeweiß. Und die Freude die man selbst hat, wenn man jemanden beschenkt oder etwas Gutes tut, ist ja bekanntlich am schönsten!

Ein herzliches Dankeschön auch von Seiten der Gemeinde an Herrn Heissenberger für diese wunderbare Aktion.

FLORIANIKAPELLE



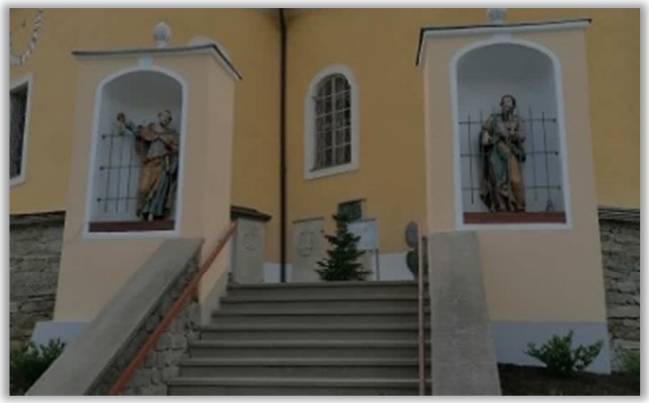
Im Zuge der Errichtung des Gemeindeplatzes wurde durch die Pfarre die Florianikapelle neu errichtet.
Zahlreiche freiwillige Helfer trugen dazu bei, dass die Kapelle nun wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für ihren tatkräftigen Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt hier der Freiwilligen Feuerwehr Schäffern, sowie den Organisatoren des Guggendorfer Punschstandes, die mit ihren Spenden einen erheblichen Beitrag geleistet haben.

Wir möchten in diesem Zusammenhang erwähnen, dass der Erlös des Punschstandes in Guggendorf jedes Jahr gespendet wird und für Jugendarbeit und andere soziale Belange im Gemeindegebiet und der näheren Umgebung verwendet wird.

Im Zuge dieser Bauarbeiten wurden die kapellenartigen Nischen mit den Statuen der Kirchenpatrone Peter und Paul bei der alten Kirchenstiege von unserem Gemeindearbeiter Josef Zingl neu gestrichen.

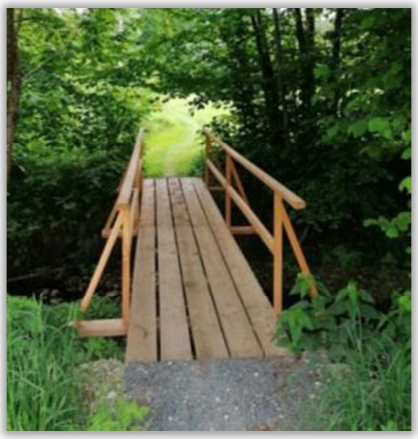


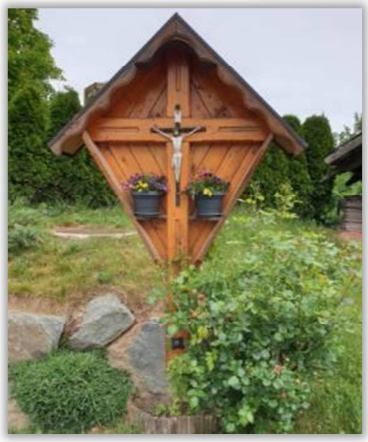
BEITRAG FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

An dieser Stelle möchten wir wieder all jenen danken, die im Sinne der Ortsbildpflege die vielen Rastbänke, Wegkreuze, etc. in unserem Gemeindegebiet pflegen und restaurieren, damit diese dann in gutem Zustand von der Allgemeinheit genutzt werden können.

Auf **Initiative von Herrn Johannes Wiederkum** aus Spital wurde der **Steg über den Spitalbach** neu errichtet und kann nun wieder benutzt werden. Vielen Dank allen Helfern!

Ein herzliches Dankeschön gilt der **Familie Forstner/Groller (Großsef) in Karnegg** für die liebevolle Restaurierung der Sitzbank beim „Großsef Kreuz".





Ebenfalls gilt ein herzliches Dankeschön den **Familien Kager Alfred und Elisabeth und Kager Josef und Erna** für die Erhaltung und Pflege des **„Seferl Kreuz" in Götzendorf.**

MÜLLTRENNUNG – UND ENTSORGUNG

SO BITTE NICHT!

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass bei der Entsorgung von Abfällen jeglicher Art die richtige Mülltrennung zu beachten ist.

Vor allem beim Restmüll sollte darauf geachtet werden, auch wirklich nur Restmüll in die Tonnen/Säcke zu geben.
Plastikverpackung, wie Blumenerde Säcke oder auch diverse Pflanzenbehälter aus Plastik, gehören in den Gelben Sack.

Die Entsorgung von Restmüll ist im Vergleich zur Entsorgung anderer Müllarten erheblich teurer. Daher bitten wir euch, auch im finanziellen Sinne auf ordnungsgemäße Mülltrennung zu achten.

Um die **Entsorgung des Hundekotes** zu erleichtern werden im Ort **zusätzliche Mistkübel** aufgestellt. Wir bitten alle Hundebesitzer, diese dann auch zu benützen. Wenn Hunde ihr Geschäft verrichten, muss dieses auch entsorgt werden.

ENERGIEREGION WECHSELLAND

Unter dem Motto „Wechsel wirkt – Erneuerbare Energie und Energieeffizienz für das steirische Wechselland“ gehen jetzt die 7 Gemeinden – ursprünglich Dechantskirchen, Friedberg, Pinggau, Schäffern und St. Lorenzen am Wechsel - und jetzt verstärkt durch Lafnitz und Rohrbach an der Lafnitz, mit noch stärkerer Motivation und Entschlossenheit der Energiewende entgegen und schließen sich zu einer neuen „Energieregion Wechselland“ zusammen.

Unter Einbeziehung der Bevölkerung wurden Maßnahmen für einen „Energetischen Wechsel“ erarbeitet.
Dieser „Energetische Wechsel“ bezieht sich dabei auf den Wechsel von einer fossilen/atomaren, hin zu einer erneuerbaren Energieversorgung und zu einer verstärkten Energieeffizienz, begleitet von starken Bemühungen um Bewusstseinsbildung, Information und Beteiligung der Bevölkerung.

AKTION – „RAUS AUS ÖL“

Was wird gefördert?
Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) auf ein neues klimafreundliches Heizungssystem.

Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme.

Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert.
Die Demontage- und Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel und Tankanlagen sind ebenso förderungsfähig.

Es werden nur **Anlagenteile, wie z.B. die Übergabestation, welche im Eigentum des Antragstellers/der Antragstellerin sind**, gefördert.

Anschlussgebühren/-entgelte, Baukostenzuschüsse bzw. -beiträge und Hausanschlusspauschalen werden nicht gefördert.
Die förderungsfähigen Kosten umfassen die Ausgaben für das Material, die Montage sowie die Planung.
Beachten Sie dazu auch das Dokument „Förderungsfähige Kosten“ auf **www.raus-aus-öl.at**.
Maßnahmen, für die keine Montagerechnungen von Professionisten vorgelegt werden, können nicht gefördert werden.

Wie hoch ist die Förderung?
Die Förderung wird in Form eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschusses vergeben. Planungskosten werden mit max. 10 % aller förderungsfähigen Kosten bei der Berechnung der Förderung berücksichtigt.

Förderungsfähige Maßnahme:
Tausch des fossilen Heizungssystems – „raus aus Öl“
(Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) **5.000,-* Euro.**

*Die Förderung ist mit max. 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten begrenzt.
Die endgültige Förderungssumme wird nach dem erfolgten Heizungstausch und Vorlage der Antragsunterlagen ermittelt und ausbezahlt.

Fördererstberatung durch
KEM Manager Ing. Johann Oswald

Energieregion Wechselland
8241 Dechantskirchen 34
Tel: 0664/5200271 fb: emr.oswald
energieregion-wechselland@aon.at

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Wechsel wirkt
ENERGIEREGION WECHSELLAND

LEBENSREGION OSTSTEIERMARK

Die Oststeiermark ist eine der schönsten und lebenswertesten Regionen in Österreich. Leistbares Wohnen, ein umfassendes Jobangebot, abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten sowie eine intakte Natur und das freundschaftliche Miteinander sind nur einige Gründe, warum es sich in der Oststeiermark zu leben lohnt.

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat im Jahr 2019 die Initiative der Oststeirischen Lebensorte gestartet. 15 Gemeinden beteiligen sich mittlerweile am Projekt, unter anderem auch die Gemeinde Schäffern.

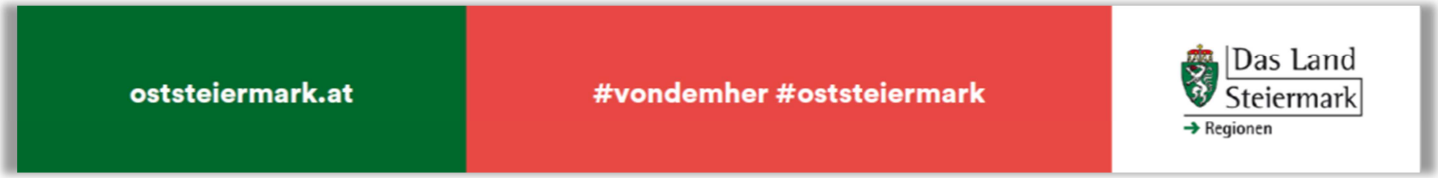
In allen Lebensorten wurde bereits ein Wohn- und Familienservice installiert. Unser Wohnservice mit Daniela Gamperl unterstützt bei allen Fragen rund ums Bauen und Wohnen. Mit etwas Glück wird die freie Wohnung, das Haus oder der Bauplatz vom Bürgermeister persönlich präsentiert. Das Familienservice mit Eva Summerer gilt als Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Angebote für Kinder und Jugendliche. Von Fragen zur Kinderbetreuung (und dem Finden einer gemeinsamen Lösung) bis hin zu allen Angeboten (Veranstaltungen, Freizeitprogramme, etc.) für Kinder: das Familienservice weiß Bescheid.

Besonders groß geschrieben wird in den oststeirischen Lebensorten die Willkommenskultur und der herzliche und persönliche Umgang miteinander. Damit sich die neuen Gemeindebewohner richtig wohl fühlen, werden sie von ihrem persönlichen Buddy mit einer Willkommensbox, die mit vielen Informationen (Willkommensmappe) und kleinen Aufmerksamkeiten der Gemeinde gefüllt ist, begrüßt.

Lebensregion Oststeiermark

Weil es viele gute Gründe gibt, in der Oststeiermark zu leben.

Begleitet wird das Projekt von einer groß angelegten Marketing-Kampagne mit großflächigen Plakaten im Juni 2020, Folder für die teilnehmenden Gemeinden, Willkommensboxen für neu zugezogene Gemeindebürger sowie der Möglichkeit sich über Social Media unter dem #vondemher selbst einzubringen.



SAM – MOBIL STARTET WIEDER VOLL DURCH!

Sicherer Vollbetrieb in mehr als 60 Gemeinden, auch in „Corona-Zeiten“

Seit 10. Jänner 2020 ergänzt SAM – Das Sammeltaxi Oststeiermark – erfolgreich den bestehenden öffentlichen Verkehr in mehr als 60 Gemeinden. SAM wird von den Bewohnerinnen und Bewohnern vor allem dazu genutzt, um aus den Randgebieten und entlegenen Ortsteilen in die regionalen Ortszentren sowie zu Bus & Bahn zu gelangen.

Auch in dieser allgemeinen Ausnahmesituation steht SAM wie gewohnt **täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr - in manchen Regionen sogar noch länger** - zur Verfügung und stellt somit die Mobilitätsgrundversorgung für die Bevölkerung, speziell für notwendige Besorgungen (Einkauf, Apotheke, etc.), für zwingend notwendige Arbeitswege sowie für Fahrten, um anderen Menschen zu helfen, sicher.

Gerade ältere Personen, Jugendliche oder Menschen, die aus persönlichen Gründen auf ein eigenes Auto verzichten, bekommen mit SAM die Freiheit zurück, selbstbestimmt und flexibel unterwegs zu sein. Somit werden genau die Ansprüche erfüllt, für die das Mikro-ÖV System „Sammeltaxi Oststeiermark“ eingerichtet worden ist.

SAM mit umfassenden „Sicherheits- und Hygienemaßnahmen“

Um die Sicherheit der Fahrgäste zu gewährleisten, wurden einige Vorkehrungen, wie beispielsweise Einzelfahrten statt Sammelfahrten und verstärkte Reinigung der Fahrzeuge getroffen, sowie seit 14. April 2020 die Bedeckungspflicht von Mund und Nase umgesetzt.

SAMCard – kostenlos

- Gemeindetarif maximal € 5,-
- Abbuchung mittels SEPA-Lastschrift
- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen
- Einrichtung von Daueraufträgen
- Für Tourismusbetriebe und Unternehmen übertragbar

Die Gemeinde Schäffern unterstützt dieses Regionalkonzept des Sammeltaxis und bittet die GemeindebürgerInnen, diese Möglichkeit zu nutzen, damit das Sammeltaxi auch nach der Pilotphase weiter bestehen bleibt.
Deshalb gibt es für die Startphase eine **Förderung von 50 % des Fahrpreises von der Gemeinde Schäffern.**

Möchten Sie eine Fahrt mit SAM buchen?

Tel.: 050 36 37 38

www.oststeiermark.at/SAM

Infos & Service

Buchung: 050 36 37 38
Auskunft: 050 36 37 39
kundenservice@ISTmobil.at
www.oststeiermark.at/sam

Start – Aktion der Gemeinde Schäffern

50 % Ermäßigung des Fahrpreises!
Sie zahlen bei jeder Fahrt
nur die Hälfte!

Nutzen Sie diese Chance und buchen Sie SAM für Ihre nächste Fahrt!

TRACHTENKAPELLE SCHÄFFERN

Generalpause beendet – Die Trachtenkapelle Schäffern spielt wieder auf!

Wir melden uns aus der Quarantäne zurück. Leider waren die Auflagen so hoch, dass sowohl Proben als auch Ausrückungen untersagt waren. Zumindest mit Juni werden nun erste Zusammenkünfte wieder möglich, die wir nun auch nutzen wollen, um Euch hoffentlich in gewohnter Weise unser alljährliches **Weihnachtskonzert** präsentieren zu können. Dieses ist für **19. und 20. Dezember 2020** geplant.

Wir hoffen aber auch, dass wir die **Rock Night 2020** nun am Samstag, den **10. Oktober 2020**, veranstalten können (als Ersatz für unseren Mai-Termin).

Unser heuriges Jubiläumsfest musste leider abgesagt werden.

Dafür bietet das nächste Jahr ein großes **Highlight**. Die Trachtenkapelle Schäffern wird gemeinsam mit dem Classic Rock Project ein Konzert aufführen.

Zum 30. Todesjahr von Freddie Mercury gibt es ein großes **Queen-Special am Samstag, den 10. Juli 2021**, auf der neuen Gemeindebühne.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal alle jungen Leute herzlich dazu einladen, in die Musik hinein zu schnuppern.

Musik verbindet Generationen, Musik verbindet Menschen und daher sind wir immer auf der Suche nach neuen Musikerinnen und Musikern.

Gerne bieten wir **Instrumentenvorstellungen** und **Instrumentenprobiermöglichkeiten** an – natürlich in dem zurzeit geltenden gesetzlichen Rahmen.

Wir hoffen auch im August einen kleinen **Tag der offenen Tür** für euch alle veranstalten zu können. Genauere Informationen dazu folgen noch.

Bei Fragen und bei Interesse zögert bitte nicht, unseren Kapellmeister Maximilian List (Tel.-Nr.: 0650/6734388) oder unseren Obmann Harald Glatz (Tel.-Nr.: 0681/20682878) persönlich zu kontaktieren. Weitere Informationen gibt es auch auf unserer Website (http://tk-schaeffern.at/).

Bis zu unserem nächsten öffentlichen Auftritt wünscht euch die Trachtenkapelle Schäffern weiterhin viel Gesundheit und Durchhaltevermögen. Wir freuen uns, bald wieder euren Alltag mit unserer Musik etwas aufhellen zu dürfen.

Liebe Grüße!

Eure Trachtenkapelle Schäffern